

## Herbstzeit im Kindergarten

Die Tage werden kürzer, das Wetter unbeständiger – es ist Herbst. So wie die Natur, müssen sich auch wir Menschen und die Tiere umstellen. Passend dazu hat unsere „gelbe Gruppe“ sich intensiv mit dem Thema „das Eichhörnchen“ auseinandergesetzt.



Die Kinder lernten ganz viele wichtige Dinge über diese kleinen, flinken Tierchen. Wie z.B.: Wie groß und wie schwer ist so ein Eichhörnchen, wie sieht es aus, was frisst es, wozu braucht es seinen langen Schwanz, wie heißt das „Nest“ und noch vieles mehr.

Natürlich wurden auch Eichhörnchen gebastelt, gemalt und Sach- und Bilderbücher zum Thema gelesen. Das absolute Highlight für die Kinder war aber, dass wir in einem Eichhörnchenbuch eine Anleitung für eine ganz tolle „Eichhörnchen-Futterstation“ gefunden haben. Leider fehlte es uns aber am passenden Material um sowas tolles zu bauen. Kurzzeitig dachten wir schon, wir müssen uns damit abfinden, dass unsere Gartenhörnchen keine Futterstation bekommen. Aber da hatten wir die Rechnung ohne Herrn Balassa gemacht. Nachdem er erfahren hat, dass die Kindergartengruppe seiner Enkelin gerne so eine Station machen möchte, zögerte er nicht und baute uns gleich drei von diesen „tollen Teilen“, quasi für jede Gruppe eines. Die Kinder waren natürlich mehr als begeistert und fingen, als der Opa noch zuhause am basteln war, schon fleißig an, Futter für die Eichhörnchen zu sammeln. Eine Woche später waren die Futterstationen schon fertig und sind bei uns im Kindergarten gelandet, wo wir sie dann noch bemalt und lackiert haben, damit sie auch schön farbenfroh und lang haltbar sind. Nach dem Trocknen haben wir die Futterstationen natürlich gleich mit den gesammelten Leckereien für unsere Gartenhörnchen gefüllt und aufgehängt. Nun heißt es Warten und genau Beobachten, ob sich Eichhörnchen blicken lassen... Auf jeden Fall möchten wir uns im Namen aller Kinder (und Eichhörnchen) ganz, ganz herzlich bei Herrn Balassa bedanken!

*Claudia Held*